



Landeskonferenz Nordrhein-Westfalen für den Hochschulsport
c/o Hochschulsport Bochum – 44801 Bochum

Henning Jarck

Dezernat 2 Hochschulsport

Universitätsstraße.150, 44801 Bochum

Telefon: 0234 -3229450

E-mail:henning.jarck@uv.rub.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des deutsch-französischen Austausches zwischen der **Union Nationale des Clubs Universitaires (UNCU)** und der **Landeskonferenz für den Hochschulsport in Nordrhein- Westfalen (LK NRW)** möchte ich Sie auf eine Veranstaltung im März 2011 aufmerksam machen.

Bereits seit 2002 findet jährlich der **deutsch-französische Hochschulsport-Austausch** statt. Frankreich und Deutschland sind dabei abwechselnd Gastgeber und Veranstaltungsort. So konnten in den Jahren 2002-2004, 2008 und 2010 Studierende aus Deutschland nach Frankreich fahren. In den Jahren 2006,2007 und 2009 sind viele Studierende aus Frankreich der Einladung nach Deutschland gefolgt.

Neben gemeinsamen **wintersportlichen Aktivitäten (Ski, Snowboard & Co.)** diskutieren die Teilnehmer/innen in lockerer Atmosphäre über aktuelle Themen aus dem Bereich des Sports und der Sportwissenschaft. Im Vordergrund stehen darüber hinaus der interkulturelle Austausch und das Lernen voneinander. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass der Austausch immer wieder Anregungen und neue Ideen für die eigene Arbeit im Hochschulsport, im Sportreferat des Allgemeinen Studierendenausschusses oder für die Zusammenarbeit in internationalen Teams gegeben hat. An diese Erfolge soll auch dieses Jahr wieder angeknüpft werden:

Vom **5. März 2011 – 12. März 2011** findet der diesjährige deutsch-französische Hochschulsport-Austausch statt, an dem 15 französische und 15 deutsche Studierende teilnehmen können!

Veranstaltungsort ist das **Kleinwalsertal** (www.kleinwalsertal.com) mitten im deutsch-österreichischen Grenzgebiet.



Zaferna-Hütte

Für eine Woche ist die **Zaferna-Hütte** oberhalb des kleinen Örtchens Mittelberg unsere Herberge. Die urige Hütte (www.zaferna.de) liegt auf 1400m am Hang inmitten einer wundervollen Bergwelt und mit einem traumhaften Blick über das gesamte Kleinwalsertal. Bei ausreichender Schneelage, die zu dieser Jahreszeit höchstwahrscheinlich ist, können die Ski direkt vor der Haustür zum Einsatz gebracht werden. Die Hütte verfügt über ausreichend Doppel- und Mehrbettzimmer sowie einem sehr gemütlichen Aufenthaltsraum und einer großen Küche, in der für das gesamte Team gemeinsam gekocht wird. Die Selbstversorgung

und die deutsch-französischen Kochteams bieten den Teilnehmenden die Möglichkeit nach dem sportlichen Teil des Tages noch intensiver ins Gespräch zu kommen.



Vor der Hütte

Die **Skigebiete** „Walmendinger Horn“ und „Kanzelwand“ sind – je nach Schneelage – direkt von der Hütte aus auf Skiern oder in wenigen Minuten Busfahrt zu erreichen. Die Skigebiete bieten für alle Niveaus entsprechende Pisten. In angeleiteten Kursen können Anfänger/innen und weit fortgeschrittene Skifahrer/innen täglich ihr Können verbessern und gleichzeitig mit den Studierenden des anderen Landes in Kontakt kommen.

Nach dem Ski- oder Snowboardfahren am Vormittag werden am späten Nachmittag Diskussionsrunden und Gruppenarbeiten stattfinden.

In der Perspektivbesprechung des Austauschprojektes 2010 einigten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf das Thema:

„Erlebnispädagogische Möglichkeiten des alpinen Wintersports für Jugendliche und Erwachsene – Vergleich und Synthese deutsch-französischer Projektideen“

Die Woche wird voraussichtlich **330 €** kosten. Hierin sind die Vollverpflegung, der Skipass, Skiunterricht, die Unterkunft und Fahrtkosten (bei Fahrgemeinschaften) enthalten. Die Beantragung von Geldern zur Förderung dieses Austausches läuft und sobald konkrete Zahlen vorliegen, kann der Teilnahmebeitrag definitiv benannt werden.

Mit diesem Schreiben möchte ich zunächst auf den Termin aufmerksam machen und einen Überblick über die Veranstaltung geben. Ich hoffe, dass die Fortführung dieses Austausches auf großes Interesse stößt und viele Studierende die Möglichkeit haben teilzunehmen. Diesem Brief ist der vorläufige Programmplan beigelegt.

Der Austausch richtet sich grundsätzlich an Studierende aller Fachrichtungen, die Interesse an internationalen Begegnungen mitbringen. Französische Sprachkenntnisse sind von Vorteil, aber kein Muss.

Zur Anmeldung, aber auch bei Fragen sendet bitte eine E-Mail an:

henning.jarck@uv.rub.de

Mit freundlichen Grüßen
Henning Jarck

Anlage: Vorläufiger Ablaufplan

Vorläufiger Ablaufplan:

Samstag, 05.03.2011

Bis 18.00 Uhr: Anreise aller Teilnehmenden

19.00 Uhr: gemeinsames Abendessen

20.00 Uhr: Begrüßung / Vorstellung des Programms und Klärung organisatorischer Fragen / Vorstellung der Teilnehmenden

Sonntag, 06.03.2011

08.00 Uhr: gemeinsames Frühstück

09.00 Uhr: Vorbereitung des zweisprachigen Skikurses: Einteilung in 4 Kleingruppen je nach Leistungsniveau

09.30 Uhr – 15.00 Uhr: Abfahrt zu den Skiliften / Erkundung und Kennenlernen der Skigebiete / Skikurs für AnfängerInnen (ca. 12.00 Uhr: Treffen aller Teilnehmenden zur gemeinsamen Mittagspause)

16.30 Uhr – 19.30 Uhr:

Sprachanimation: Weiterführung der Kennenlernaktivitäten vom Vortag, kleines interkulturelles Training zur Sensibilisierung.

Seminar zum oben genannten Projektthema Diskussion der Problemstellung „Erlebnispädagogik - Warum und weshalb?"; Informationen zu Theorie und Praxis, Besondere Eignung des alpinen Schneesports

Anschl.: gemeinsames Abendessen

Montag, 07.03.2011

08.00 Uhr: gemeinsames Frühstück

09.00 Uhr: Abfahrt zu den Skipisten: Fortsetzung des AnfängerInnenkurses und der Fortgeschrittenenkurse (immer in gemischten Gruppen); ca. 12.00 Uhr: Treffen aller Teilnehmenden zur gemeinsamen Mittagspause

15.30 Uhr: Rückkehr zur Hütte

16.00 Uhr – 19.00 Uhr:

Sprachanimation zum Erwerb für die Diskussion wichtiger Begriffe

Seminar:

- Zusammenfassung der Ergebnisse des Vortages
- Vorstellung von Erlebnispädagogischen Konzepten/Projekten in Deutschland
- Vorstellung von Erlebnispädagogischen Konzepten/Projekten in Frankreich
- Erarbeitung von Unterschieden und Gemeinsamkeiten

Anschl.: gemeinsames Abendessen

Dienstag, 08.03.2011:

08.00 Uhr: gemeinsames Frühstück

09.00 Uhr: Abfahrt zu den Skipisten: Fortsetzung des AnfängerInnenkurses und der Fortgeschrittenenkurse (immer in gemischten Gruppen) / dabei: Erwerb der wichtigsten Begriffe des Skifahrens in der fremden Sprache

15.30 Uhr: Rückkehr zur Hütte

16.00 Uhr –19.00 Uhr:

Seminar: • Präsentation und Diskussion der Ergebnisse: Unterschiede und Gemeinsamkeiten der gestern vorgestellten Projekte

Entwicklung von erlebnispädagogischen Konzepten in Kleingruppen unter besonderer Beachtung folgender Merkmale:

- Sinnvolle Zusammenfügung der zuvor herausgestellten Unterschiede
- Praktikabilität des Konzeptes
- Zielgruppenorientierung (Jugendliche oder Erwachsene)
- Zweisprachige Ausarbeitung der Konzepte

Anschl.: gemeinsames Abendessen

Mittwoch, 09.03.2011:

08.00 Uhr: gemeinsames Frühstück

09.00 Uhr: Abfahrt zu den Skipisten: Fortsetzung der Skikurse. ca. 12.00 Uhr: Treffen aller Teilnehmenden zur gemeinsamen Mittagspause. Danach sollen die Kleingruppen im Skigebiet ihre Konzepte auf die praktische Durchführbarkeit überprüfen

15.30 Uhr: Rückkehr zur Hütte

16.00 Uhr –19.00 Uhr:

Seminar: • Kleingruppenarbeit: Evaluation des Praxistests und Revision der Konzepte

- Darstellung der Konzepte im Plenum

- Diskussion der präsentierten Projekte im Hinblick auf (interkulturelle) Anwendbarkeit und Praxisnähe

Anschl.: gemeinsames Abendessen und kultureller Abend

Donnerstag, 10.03.2011:

08.00 Uhr: gemeinsames Frühstück

09.00 Uhr: Abfahrt zu den Skipisten: neue Gruppeneinteilungen je nach Könnensstand und Neigungen. Nach dem Mittagessen wird die gesamte Gruppe zusammengefasst und die ersten Konzepte sollen mit allen Teilnehmenden durchgeführt werden.

15.30 Uhr: Rückkehr zur Hütte

16.00 Uhr –19.00 Uhr:

- Seminar: o Diskussion & Evaluation der bisher durchgeführten Projekte
- o Implementierung und Sicherung positiven und negativen Aspekten
- o Überarbeitung aller Konzepte auf Basis der neu gewonnenen Erfahrungen

Anschl.: gemeinsames Abendessen, Kulinarische Besonderheiten aus den Regionen

Freitag, 11.03.2011:

08.00 Uhr: gemeinsames Frühstück

09.00 Uhr: Abfahrt zu den Skipisten: Freies Skifahren in gemischten Gruppen. Nach dem Mittagessen 2. Teil der Praxisphase

15.30 Uhr: Rückkehr zur Hütte

16.00 Uhr –19.00 Uhr: o Diskussion & Evaluation der bisher durchgeführten Projekte

o Implementierung und Sicherung positiven und negativen Aspekten

o Sicherung und Präsentation aller Projektideen als Poster

o Ausblick 2012: Diskussion potenzieller Themen

Anschl: gemeinsames Abendessen und Abschluss

Samstag, 12.03.2011:

08.00 Uhr: gemeinsames Frühstück

09.00 Uhr: Aufräumen und Säubern der Hütte

anschl.: Abreise